



---

**Ziele:**

Ziele: Als grundsätzliches Ziel für das FFH-Gebiet spielt eine Offenhaltung der Dünenkuppen eine zentrale Rolle. Die Offenlandlebensraumtypen sollten durch eine gezielte bedarfsgerechte Pflege erhalten und entwickelt werden. Einzelne Teilbereiche müssen durch gezielte Gehölzentnahme gepflegt werden. Insbesondere die Stabilisierung der Population der Sand-Silberscharte (*Jurinea cyanoides*) durch Biotopfleger und Bestandsstützung stellt eine zentrale Aufgabe der Maßnahmenumsetzung dar. Die Wald-Lebensraumtypen sollten naturnah bewirtschaftet werden, damit sich die Strukturvielfalt erhöht.

---

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 2310, 2330, 91U0

---

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):  
*Jurinea cyanoides* (Sand-Silberscharte)

---

Weitere Ziel-Arten:

---

**Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:**

Insbesondere konkurrenzschwache Arten benötigen offene Bodenstellen, um sich zu reproduzieren. Kleinere Bodenverwundungen entstehen einmal bei einer kleinteiligen, kurzzeitigen, intensiven Koppelhaltung von Schafen und Ziegen, darüber hinaus ist das Abplaggen bzw. Abschieben des Oberbodens eine wichtige und zielführende Maßnahme (O89), um Pionierstadien für zahlreiche konkurrenzschwache Tier- und Pflanzenarten zu initiieren. Die Abplaggtiefe sollte je nach Vegetation und Nährstoffgehalt des Bodens zwischen 2 bis 20 cm betragen, wobei 20 cm Oberbodenabtrag nur auf stark ruderalisierten oder eutrophierten Böden erforderlich ist.

Des Weiteren eignet sich zum Erhalt der trockenen Sandheiden eine extensive Beweidung mit Schafen und Ziegen (O71). Der Zeitpunkt der Beweidung muss dem Vegetationsaufkommen und an das Vorkommen von den gefährdeten Arten angepasst werden. Alternativ zur Beweidung kann auch eine Mahd mit Beräumung des Mähgutes erfolgen (O114, O118). Auf allen Offenlandflächen ist zusätzlich zur Mahd auch eine gelegentliche Entbuschung notwendig (O113).

Auf Dünenstandorten sollte bei Vorkommen von LRT-2330-kennzeichnenden Arten, die Entwicklung von Trockenrasen naturschutzfachlich Vorrang haben. Aus diesem Grund werden für den LRT 91U0 im FFH-Gebiet Weißer Berg bei Bahnsdorf Entwicklungsziele formuliert und Entwicklungsmaßnahmen geplant. Der Fokus richtet sich hier auf die Revitalisierung der Trockenrasenrelikte, die sich in enger Verzahnung mit dem lichten Kiefernwald natürlich entwickeln sollen. Zum Erhalt der Kiefernwälder der sarmatischen Steppe (LRT 91U0) eignet sich auch eine Beweidung mit Schafen und Ziegen (O71).

---

## Maßnahmen

| Code | Bezeichnung der Maßnahme   | FFH-Erhaltungsmaßnahme * |
|------|--|--------------------------|
| O71  | Beweidung durch Schafe und/oder Ziegen                                     | Ja, W/ E                 |
| O122 | Beweidung mit bestimmten Tierart/en (flächenspezifisch angeben)*           | Ja, W/ E                 |
| O89  | Erhaltung und Schaffung offener Sandflächen*                               | Ja, W/ E                 |
| B28  | Herstellung kleinflächiger Bodenverwundungen                               | Ja, W/ E                 |
| O114 | Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)*                                 | Ja, W/ E                 |
| O118 | Beräumung des Mähgutes/ kein Mulchen                                       | Ja, W/ E                 |
| O65  | Kontrolliertes Abbrennen von Heiden und Trockenrasen                       | Ja, W/ E                 |
| O113 | Entbuschung von Trockenrasen und Heiden                                    | Ja, W/ E                 |
| F55  | Lichtstellung zur Förderung seltener oder gefährdeter Arten oder Biotop*   | -                        |
| F56  | Wiederherstellung wertvoller Offenlandbiotop durch Gehölzentnahme          | -                        |
| F57  | Unterbindung der Gehölzsukzession in ökologisch wertvollen Begleitbiotopen | -                        |

\* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

### Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

- O71 Maßnahme auch für den Begleit LRT 2310  
O89 bei Bedarf, Maßnahme auch für den Begleit LRT 2310  
B28 Durchführung von Bodenverwundungen und zur Bestandsstützung Nachpflanzungen von *Jurinea cyanoides*  
O114 Alternativ zur Beweidung, Maßnahme auch für den Begleit LRT 2310  
O118 Alternativ zur Beweidung, Maßnahme auch für den Begleit LRT 2310  
O65 bei Bedarf, Maßnahme auch für den Begleit LRT 2310

### Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

### Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

### Zeithorizont:

| Verfahrensablauf/ -art                  | ja | nein |
|---|----|------|
| Weitere Planungsschritte sind notwendig |    |      |
| Maßnahmen sind genehmigungspflichtig    |    |      |

Verfahrensart:  
zu beteiligen:

### Finanzierung:

**Kosten** (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

### Projektstand/ Verfahrensstand:



